

## → UNSERE WOCHE

### Ratsbeschluss auf dem Prüfstand

**D**ass die NKSB immer wieder ausdrücklich betont, dass es sich bei der Auskiesung um einen „alten Hut“ handelt, hat einen einfachen Grund. In Rees fassten die Politiker nach der Genehmigung der Norderweiterung den Beschluss, keine weiteren Abgrabungen im Stadtgebiet zu genehmigen. Mit dem Vorstoß der Kiesfirma wird es nun erstmals richtig ernst für Politik und Verwaltung in Sachen kategorische Abgrabungsablehnung.

Wie sensibel das Thema ist, wurde bereits bei einer Anfrage im Bauausschuss deutlich. Da wollte die SPD nämlich vom Bürgermeister wissen, wie es sich denn mit dem Ratsbeschluss verhält und ob die Stadt Einfluss auf die Genehmigung hat. Die Kommune werde gehört wie andere Beteiligte auch, mehr Einflussmöglichkeiten habe man nicht, denn der Kreis entscheidet, erläuterte der Bürgermeister. Zum Ratsbeschluss sagte der Verwaltungs-Chef nichts.

Wohl nicht ohne Grund. Denn die Diskussion um die Haf-fen'schen Weiden wird jetzt richtig in Gang kommen und man darf gespannt sein, wie sich die Politiker verhalten. Bleiben sie bei ihrem „Nein“ oder folgen sie dem NKSB-Argument, dass es sich ja eigentlich um eine Altgrabung handelt?

**SEBASTIAN LATZEL**